

I.O.G.D. St. Peters Bote I.O.G.D.

Der St. Peters Bote wird von den Benediktiner Mönchen des St. Peters Klosters zu Münster, Saskatchewan, Kanada, herausgegeben. Er kostet bei Vorauszahlung...

Bei Änderung der Adresse gebe man sowohl die neue als auch die alte Adresse an. Weller schickte man nur durch registrierte Briefe...

Ankündigungen werden berechnet zu 1.00 Dollar pro Zeile empfangen für die erste Eintragung, 50 Cents pro Zeile für nachfolgende Eintragungen.

Wochenschriften werden zu 20 Cents pro Zeile wöchentlich berechnet. Geschäftsanzeigen werden zu 2.00 pro Zeile für 4 Insertionen, oder 2.00 pro Zeile jährlich berechnet.

Alle nach Ansicht der Herausgeber für eine christliche katholische Familienzeitung unpassende Anzeigen werden unbedingt zurückgewiesen.

20 an adressierte alle Briefe um an ST. PETERS BOTE, MÜNSTER, SASK., CANADA.

ADVERTISING RATES:

Transient advertising \$1.00 per inch for first insertion, 50 cents per inch for subsequent insertions. Reading Notices 20 cents per count line. Display advertising \$2.00 per inch for 4 insertions, \$20.00 per inch for one year.

No advertisement admitted at any price, which the publishers consider unsuited to a Catholic family paper.

Address all communications to ST. PETERS BOTE, MÜNSTER, SASK., CANADA.

1924 Kirchenkalender 1924

Table with 3 columns: Januar, Februar, März. Lists saints and feast days for each month, such as 1. Neujahr, 2. Hl. Name Jesu, 3. Genoreia, etc.

Table with 2 columns: Gebotene Feiertage, Andere Feste. Lists public holidays and other feasts like Neujahr, Dreikönige, etc.

Welt-Rundschau

„minderwertige“ Staatsgebilde wie Rußland oder Deutschland handelt. 1. Jan. — Frank Vanderlip, der frühere Präsident der National City Bank in New York, muß ein rechter Grobian sein.

fest. Frankreich wird daran erinnert, daß es vielfach der Teilnahme Italiens am Weltkrieg zu verdanken sei, daß es den Sieg gewann und so jetzt die Tanager-Frage ohne das Eingreifen Deutschlands und Österreichs erledigen könne.

Die radikalen Sozialisten machen dem Herrn Poincare auch sein Leben sauer. Am 1. Januar übten zwei ihrer Führer in der Kammer solch beißende Kritik an seiner auswärtigen Politik, daß er keinen anderen Ausweg mehr wußte als schnell die Sitzung zu schließen.

Die radikalen Sozialisten machen dem Herrn Poincare auch sein Leben sauer. Am 1. Januar übten zwei ihrer Führer in der Kammer solch beißende Kritik an seiner auswärtigen Politik, daß er keinen anderen Ausweg mehr wußte als schnell die Sitzung zu schließen.

„minderwertige“ Staatsgebilde wie Rußland oder Deutschland handelt. 1. Jan. — Frank Vanderlip, der frühere Präsident der National City Bank in New York, muß ein rechter Grobian sein.

Der Pariser „Matin“ meldet, daß Frankreich Verteidigungsbindnisse mit der Tschechoslowakei und Jugoslawien abschlefe. Also Bündnisse zum Zweck der Verteidigung? Bloß zur Verteidigung? Diese ist auch sehr notwendig.

Der Pariser „Matin“ meldet, daß Frankreich Verteidigungsbindnisse mit der Tschechoslowakei und Jugoslawien abschlefe. Also Bündnisse zum Zweck der Verteidigung? Bloß zur Verteidigung? Diese ist auch sehr notwendig.

die enormen Verluste zu ersetzen, die er 1920 durch wilde Spekulationen erlitten habe. Es waren schon einigemal durch das Komitee für Handel verschiedene Phasen dieses Standaes untersucht worden, aber jedesmal wurde alles vertuscht.

Der Abgeordnete Stanton von Texas besteht in einer Resolution darauf, daß der kürzliche Schnapsstandal in Washington untersucht werde. Eine andere Resolution fordert, daß den auswärtigen Diplomaten das Recht entzogen werde, geistige Getränke innerhalb des Bereiches der Botschaftsgebäude zu halten.

Das britische auswärtige Amt erludete Washington um Auskunft, warum Amerika das canadische Schiff Tomoka außerhalb der Drei-Meilen-Grenze gekapert habe. Das Schiff wurde wegen Schnaps schmuggel beschlagnahmt.

Vor etwa Wochenfrist wurden im nordöstlichen Teile von Ostindien mehrere englische Offiziere und Beamte ermordet. Das hängt mit den zahlreichen Unruhen zusammen, die sich bald hier bald dort in Indien ereignen.

4. Jan. — Staatssekretär Hughes und seine Mitarbeiter sind in dem Streite mit Rußland nicht untätig geblieben, sie forschen nach weiteren Beweisen, um die Behauptung über kommunistische Propaganda in den Ver. Staaten aufrecht halten zu können.

Außer der Anlage gegen Rußland, daß es umfängliche Propaganda in den Ver. Staaten treibe, legte Staatssekretär Hughes die Bezahlung der Schulden an Amerika als eine Bedingung nieder, ohne deren Erfüllung nicht an Verhandlungen zwecks Anerkennung der Soviet-Regierung gedacht werden könne.

3. Jan. — Außer mehreren in amerikanischen Kongress anzuführenden Untersuchungen, worüber in den letzten paar Wochen gemeldet wurde, droht jetzt eine, die den größten Regierungs-Scandal des letzten Jahrzehntes bloßzustellen verspricht.

2. Jan. — In Deutschland werden amerikanische Methoden heimlich. Kürzlich wurde durch die Presse die Rundfrage angestellt: „Ist die Erholung des deutschen Volkes mög-

Vertical text on the right edge of the page, possibly bleed-through or additional page content.

Wanderer Kalender Preis 50 Cents. Zu haben bei der Redaktion des St. Peters Bote.